

Montag, 15. April 2024, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya / Lokalsport

Koriaths perfekte Quote

Acht Starts, acht Medaillen: Grafen-Schwimmer überragt bei Landesmeisterschaften / Zimmerlings Doppelsilber



Jenrik Koriath

Hannover – Jenrik Koriath vom Grafen-Schwimmteam hat es bei den Landesmeisterschaften richtig krachen lassen: Bei acht Starts schnappte er sich acht Medaillen – gleich sechs davon in Gold.

Das Programm im Stadionbad Hannover war pickepackevoll: 94 Vereine sorgten für 3016 Starts. So war auch Koriath (Jahrgang 2010) direkt gefragt – und lieferte: Er siegte mit neuen Bestzeiten über 50 m Rücken (31,30 Sek.) und 200 m Rücken (2:27,57), triumphierte zudem über 100 m Rücken, 50 m Schmetterling sowie 50 m und 400 m Freistil. Gerade der letztgenannte Wettkampf war Koriath wichtig, nach zweiwöchigem Trainingslager mit dem Landeskader in Ägypten hatte er eine neue Bestmarke angepeilt: In 4:38,29 Minuten gelang ihm das auch. Silber über 100 m Schmetterling und 200 m Freistil rundeten das Medaillen-Paket ab.

Die zweithöchste Stufe des Podiums erklommen auch Finnja Zimmerling (2007) und Melina Falk (2005) vom Grafen-Schwimmteam. Falk war anzumerken, dass sie aufgrund ihres anstehenden Abiturs häufiger am Schreibtisch als im Becken war. Und dennoch schwamm sie über 50 m Rücken (33,68 Sek.) und 100 m Rücken (1:17,64) zu Silber. Zimmerling überzeugte auf den Freistilstrecken, gewann die Vizetitel über 100 (1:02,14) und 50 m (28,29).

Keine Medaillen aber neue Bestzeiten gab es für die Grafen-Schwimmer Lukas Darna (2006), Melissa Evers (2010), Aurél Hoffmann (2007) und Matthias Wille (2005). Gute Mittelfeldplatzierungen erkämpften sich Jette Löffelbein (2005) und Carlotta Winzia (2011).

Julian Schefter (2010) von der SG Syke/Barrien holte über 100 m Freistil (in der Bestzeit von 59,53 Sekunden) und 50 m Freistil (27,38) Platz zwei. Die dritte Medaille für das Syker Team schnappte sich Emilie Schefter über 1500 m Freistil (22:11,19). Mit Finja Hüneke (2006), Jan Grote (2009), Jan von Weyhe (2009), Luka Häuser und Philipp Habib (beide 2008) hatten sich noch fünf weitere Syker Schwimmer qualifiziert.

Wegen einer heftigen Erkältung hatten die Rohlfing-Geschwister vom TuS Wagenfeld fast drei Wochen kaum trainiert. Trotzdem schlugen sich Lana Rohlfing (2009) und Leon Rohlfing (2007) tapfer und absolvierten ihre Starts. Das beste Ergebnis fuhr Lana Rohlfing als Vierte über 200 m Schmetterling ein. Ebenfalls vom TuS Wagenfeld am Start: Emma Nickel und Lean Haschke (beide 2011).

Als vierter Verein aus dem Kreis Diepholz war die SG Diepholz dabei. Bent Koslowski (2010) und Konstantin Bennet Graupe (2009) schwammen auf den 50-m-Strecken im Mittelfeld. sp